

Gunnar Auth

**Konzeption und Entwicklung eines
wissensbasierten Werkzeugs zur
Einführung von Standardsoftware**

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 1999 Diplom.de
ISBN: 9783832417758

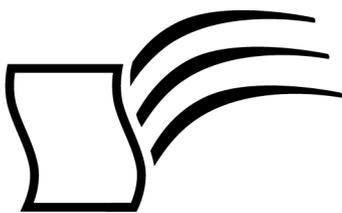
Gunnar Auth

**Konzeption und Entwicklung eines wissensbasierten
Werkzeugs zur Einführung von Standardsoftware**

Gunnar Auth

Konzeption und Entwicklung eines wissensbasierten Werkzeugs zur Einführung von Standardsoftware

Diplomarbeit
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
Prüfer Prof. Dr. Elmar J. Sinz
Institut für Wirtschaftsinformatik



Diplomarbeiten Agentur
Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke
und Guido Meyer GbR

Hermannstal 119 k
22119 Hamburg

agentur@diplom.de
www.diplom.de

Auth, Gunnar: Konzeption und Entwicklung eines wissensbasierten Werkzeugs zur Einführung von Standardsoftware / Gunnar Auth.- Hamburg: Diplomarbeiten Agentur, 1999
Zugl.: Bamberg, Univ., Dipl.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey, Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke & Guido Meyer GbR
Diplomarbeiten Agentur, <http://www.diplom.de>, Hamburg 1999
Printed in Germany



Diplomarbeiten Agentur

Wissensquellen gewinnbringend nutzen

Qualität, Praxisrelevanz und Aktualität zeichnen unsere Studien aus. Wir bieten Ihnen im Auftrag unserer Autorinnen und Autoren Wirtschaftsstudien und wissenschaftliche Abschlussarbeiten – Dissertationen, Diplomarbeiten, Masterarbeiten, Staatsexamensarbeiten und Studienarbeiten zum Kauf. Sie wurden an deutschen Universitäten, Fachhochschulen, Akademien oder vergleichbaren Institutionen der Europäischen Union geschrieben. Der Notendurchschnitt liegt bei 1,5.

Wettbewerbsvorteile verschaffen – Vergleichen Sie den Preis unserer Studien mit den Honoraren externer Berater. Um dieses Wissen selbst zusammenzutragen, müssten Sie viel Zeit und Geld aufbringen.

<http://www.diplom.de> bietet Ihnen unser vollständiges Lieferprogramm mit mehreren tausend Studien im Internet. Neben dem Online-Katalog und der Online-Suchmaschine für Ihre Recherche steht Ihnen auch eine Online-Bestellfunktion zur Verfügung. Inhaltliche Zusammenfassungen und Inhaltsverzeichnisse zu jeder Studie sind im Internet einsehbar.

Individueller Service – Gerne senden wir Ihnen auch unseren Papierkatalog zu. Bitte fordern Sie Ihr individuelles Exemplar bei uns an. Für Fragen, Anregungen und individuelle Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit

Ihr Team der *Diplomarbeiten Agentur*

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey —
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke —
und Guido Meyer GbR —

Hermannstal 119 k —
22119 Hamburg —

Fon: 040 / 655 99 20 —
Fax: 040 / 655 99 222 —

agentur@diplom.de —
www.diplom.de —

***Konzeption und Entwicklung eines wissensbasierten
Werkzeugs zur Einführung von Standardsoftware***

Diplomarbeit

im Studiengang Wirtschaftsinformatik

in der Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Verfasser: Gunnar Auth

Referent: Prof. Dr. Elmar J. Sinz

Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik,

insbes. Systementwicklung und Datenbankanwendung

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS.....	I
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	III
1 EINLEITUNG	1
1.1 EINFÜHRUNG IN DIE PROBLEMSTELLUNG.....	1
1.2 ZIELSETZUNG UND LÖSUNGSANSATZ.....	2
2 GRUNDLAGEN.....	3
2.1 GESCHÄFTSPROZEBORIENTIERTE EINFÜHRUNG VON STANDARDSOFTWARE	3
2.2 GESCHÄFTSPROZEBMODELLIERUNG IM SEMANTISCHEN OBJEKTMODELL (SOM) .	7
2.3 DAS MODELLIERUNGSWERKZEUG SOMPRO.....	9
3 KONZEPTION EINER WISSENSBASIERTEN WERKZEUGUNTER- STÜTZUNG FÜR DIE EINFÜHRUNG VON STANDARDSOFTWARE	10
3.1 UNTERSTÜTZUNG DER EINFÜHRUNG DURCH MODELLE	10
3.1.1 Der Einsatz von Vorgehensmodellen.....	10
3.1.2 Der Einsatz von Referenzmodellen.....	13
3.2 UNTERSTÜTZUNG DER EINFÜHRUNG DURCH EXPERTENWISSEN	15
3.2.1 Grundlagen von Expertensystemen.....	16
3.2.2 Darstellung von Expertenwissen durch Semantische Netze	19
3.2.3 Darstellung von Fragenkatalogen als Semantische Netze	21
3.2.4 Vorgehensweise bei einer wissensbasierten Einführung	24
4 KONZEPTION UND REALISIERUNG DES WERKZEUGS	26
4.1 ARCHITEKTUR DES WERKZEUGS.....	26
4.2 DARSTELLUNG DER SOM-UNTERNEHMENSARCHITEKTUR ALS BAUM	29
4.3 ERSTELLEN EINES FRAGENKATALOGS	33